Central-Militär-Hilfsverein.

Unsere brave Armee ist heimgekehrt; tausendstimmiger Jubel hat sie freudig begrüßt. Aber in den lauten Jubel mischt sich die stille, jedoch beredte Klage Derer, welche den Gatten, den Vater, den Bruder, den Ernährer und Erhalter der Familie, gesund und wohlgemuth entziehen und jetzt ihn unter den Heimgekehrten nicht begrüßen konnten; — er liegt gebettet, draußen in fremder Erde, fern von den Seinen, fern von Allen die ihn liebten und die er liebte; — mit seinem Leben besiegelte er die Liebe zum Vaterland, die Pflicht des Soldaten. Und nicht minder müssen wir Derer gedenken, welche zwar heimgekehrt, aber durch Wunden und Krankheit erwerbsunfähig dem Vaterlande ihre Gesundheit geopfert haben.

Der Leipzig-Dresdner Haupt-Verein will den Familien der gebliebenen Soldaten, wie den Invaliden eine dauernde Unterstützung, insbesondere ihnen die Mittel gewähren, durch selbsteigne Thätigkeit sich einen lohnenden Erwerb zu verschaffen, auch zur Erziehung der Waisen, nach Kräften mit zu wirken.

Die Mildthätigkeit unsrer Mitbürger hat diesem Unternehmen ihre besondere Theilnahme zugewendet; — aber wir bitten um fernere Beiträge für unsern, allerdings nicht blos die Gegenwart, sondern eine längere Zeit umfassenden und daher große Anstrengungen erfordernden Zweck.

Es ist jetzt die Mildthätigkeit unsrer Mitbürger sehr in Anspruch genommen worden; — aber das Unglück spricht gewiß mächtig zu den Herzen, und ist die Noth groß, die Liebe ist noch größer, sie wächst mit der Aufgabe, die ihr gestellt wird.

Die unterzeichneten Mitglieder des Dresdner Comités erklären sich gern bereit zu Annahme von Beiträgen, wie auch die unterzeichneten Sammelstellen sich gütigst dazu bereit erklärt haben. Insbesondere bittet man um fortlaufende Beiträge.

Die Sendungen an den unterzeichneten Verein bedürfen in Folge der Bewilligung des Königlichen Finanzministerii nicht der Frankirung.

Dresden, den 9. November 1866.

Der Central-Militär-Hilfsverein.

Hofrath Adv. **Ackermann** (Marienstraße 21), Generalmajor **von Apel** (Königsbrückerstraße 68), Kaufmann **C. Anschütz** (Altmarkt), Kaufmann **Arndt** (Firma: **Schramm & Schiermacher**), Pastor **Böttger** (Annenstraße 18), Kammerherr **von Boxberg** (Waisenhausstraße 33), Klempnermeister **Bay** (Friedrichstraße 6), Kammerherr **von Boxberg** (Kreuzstraße 1), Apotheker **Crusius** (Kronenapotheke in Antonstadt), Kammerherr **von Budberg** (Pirnaischer Platz), Geh. Justizrath **Gebert** (Klostergasse 8), Professor **F. Gonne** (Struvestraße 13), Commissionsrath **Hartmann** (Redacteur des Dresdner Journals), Kaufmann **Julius Herrmann** (Altberg 24), Generalmajor **von Hengendorff** (Palaisplatz 4), Buchhändler **Höckner** (Neustadt an der Brücke), Kaufmann **Kühler** (Bautznerstraße 30b.), Consistorialrath Dr. **Kohlschütter** (an der Kreuzkirche 5), Hof-Jagdriemer **Kretzschmar** (Sporergasse 8), Hutmacher **Lehmann** (Friedrichstraße 49), Dr. med. **Lindner** (kleine Oberseergasse 6), Geh. Kriegsrath **Mann** (Mathildenstraße 29), Kaufmann **Reinhardt** (große Plauensche Straße 24), Stadtrath und Schiffsprocureur **Ritschner** (kleine Packhofstraße 6b.), Oberbürgermeister **Pfotenhauer** (Rathhaus), Generalmajor **von Prenzel** (Königstraße 7a.), Geh. Regierungsrath Dr. **Reuning** (Räcknitzstraße 5), Schuldirector Dr. **Richter** (große Brüdergasse), Pastor **Schulze** (Friedrichstadt), General-Staatsanwalt Dr. **Schwarze** (Neustadt an der Brücke), Hofgürtler **Seyffarth** (Amalienstraße 17), Kaufmann und Lotterie-Hauptcollecteur **Sieber** (Hauptstraße 5), Kaufmann **Sommer** (Firma: **Sommer & Seupke**, Hauptstraße), Seifenfabrikant **Steinmetz** (Annenstraße 26), Consistorialrath Dr. **Thenius** (Neustadt an der Kirche 4), Präsident Dr. **Walther** (Waisenhausstraße 13), Redacteur **Walther** (Expedition der Sächs. Dorfzeitung, kl. Meißnergasse 8), Medicinalrath Dr. **Warnatz** (Töpfergasse 7).

Sammelstellen.

In **Altstadt:**

die Herren: **J. W. Beyer** (Bürgerwiese), **C. R. Bretschneider** (Ammonstraße 9), **Gustav Döpmann**, (am Schießhaus 12), **Oscar Feilgenhauer** (Ecke der Prager- und Waisenhausstraße), **Ferdinand Grotmann** (Altmarkt), **Günther & Rudolph** (Seestraße), **Richard Heinsius** (Wilsdrufferstraße), **Robert Herrmann** (Pragerstraße 32), **Gustav Hitschold** (Moritzstraße 13), Apotheker **Hoff** (Räcknitzplatz, Kronprinzapotheke), **Ernst Hübner** (Frauenstraße), **Krebner & Voigt** (Pragerstraße), Seifenfabrikant **Künzelmann** (Badergasse 4 und Dippoldiswaldaerplatz), **Bruno Lange** (Schloßstraße), **Adolf Matz** (Seestraße), **C. E. Melzer** (Ostraallee 40), **Fr. Robert Naumann** (Postplatz), **Oscar Schauer** (Dohnaplatz), Weinhändler **Sparmann** (Poppitz), **H. C. Weber** (Ammonstraße 78), **Bernhard Wolf** (Annenstraße 2) und die **Weimar'sche Filialbank** (Altmarkt).

In **Neu- und Antonstadt:**

die Herren: **Julius Gorke** (Karlstraße 9), **Hermann Riegert** (Ecke der Martin- und Louisenstraße), **Eduard Schippan** (Hauptstraße), **Jordan & Timäus** (Palaisplatz) und **Julius Weiß** (Königsstraße).

In **Friedrichstadt:**

Herr Strumpfwirkermeister **Brückner** (Schäferstraße 10).

Die geehrten Redactionen von Zeitschriften werden ergebenst um gefällige Weiterverbreitung ersucht.

☞ **Auch die Expedition dieses Blattes ist zur Annahme von Beiträgen gern bereit.**

Künstliche Gliedmaßen betr.

Der Gesammtvorstand des unterzeichneten Vereins beabsichtigt, die von ihm veranstaltete Sammlung zur Beschaffung künstlicher Gliedmaßen für verwundete sächsische Soldaten mit Ende dieses Monats zu schließen. Deshalb ergeht an alle Diejenigen, welche für diesen Zweck Beiträge in Empfang genommen haben, die Bitte, selbige bis zum 30. d. Mts. an den Hauptcassirer, Herrn Banquier **Adolph Hirsch** hier, gefälligst einzusenden.

Nach Ablauf dieser Zeit wird dann sofort eine zweite und letzte Quittung über alle die Beiträge erfolgen, welche seit der von uns zuerst erlassenen, den Betrag von circa 650 Thlr. umfassenden Quittung eingegangen sind.

Zur möglichst vollständigen Erreichung des uns vorgesteckten Zieles hatten wir beschlossen, die Ausführung tüchtigen Händen anzuvertrauen und können zu unserer Freude mittheilen, daß der Präsident des internationalen Vereins, Herr Generalmajor von Reitzenstein, uns die freundliche Zusage gemacht hat, mit einem zum Theil aus tüchtigen Aerzten bestehenden Comité dieselbe übernehmen zu wollen.

Wir ersuchen daher diejenigen Soldaten der Königl. sächsischen Armee, welche in der traurigen Lage sind, von künstlichen Gliedmaßen Gebrauch machen zu müssen, ihre Anmeldungen an den Herrn Generalmajor **von Reitzenstein**, Waisenhausstraße Nr. 35 gelangen zu lassen.

Dresden, den 9. November 1866.

Der Gesammtvorstand
des Vereins „Kameradschaft" ehrenvoll verabschiedeter Militärs.

Montag den 12. November 1866, Abends 7 Uhr
im Saale des Herrn Meinhold

CONCERT

für Verwundete und Hinterlassene gefallener sächsischer Krieger

von

Gustav Landrock, Pianist,

unter gütiger Mitwirkung des Königl. Hofopersängers Herrn **G. Scharfe** und des **Stadtmusikchors.**

PROGRAMM.

1. Ouverture zu „Egmont" von **Beethoven.**
2. Erster Satz aus dem Pianoforte-Concert von **A. Henselt**, vorgetragen von **G. Landrock.**
3. Grosse Arie aus „Johann von Paris" von **Boieldieu**, vorgetragen von Herrn **Scharfe.**
4. Ouverture zu „Figaro's Hochzeit" von **Mozart.**
5. Sonate op. 78 (Fis-dur) von **Beethoven**, vorgetragen von **G. Landrock.**
6. Lieder am Clavier, vorgetragen von Herrn **Scharfe.**
7. a) Präambulum (G-dur) von **S. Bach.**
   b) Barcarole (Ges-dur) von **C. Löhess** } vorgetragen von **G. Landrock.**

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Billetausgabe in der Musikalienhandlung des Herrn **H. Friedel**, Schlossstrasse 17 und Abends an der Casse.

☞ **Preise der Plätze:** numerirt 1 Thlr. 10 Ngr., unnumerirt 1 Thlr. Stehplatz 20 Ngr.

Salle de Basch.
Im Gewandhaussaale 1. Etage.

Sonntag den 11. November und alle folgenden Tage Abends 7½ Uhr

große Vorstellungen amüsanter Physik, Magie und Optik, sowie Geister- und Gespenster-Erscheinungen von Prof.

F. J. Basch.

Preise: numerirter Stuhl 20 Ngr., 1. Platz 10 Ngr., 2. Platz 5 Ngr., Galerie 2½ Ngr. Familienbillets zu den numerirten Stühlen à Stück 2 Thlr. und 1. Platz à Stück 1 Thlr. sind in meiner Wohnung, Kreuzstraße Nr. 3, erste Etage, von Morgens 10 Uhr bis Nachmittags 2 Uhr zu haben. Alle Billets gelten nur zu der Vorstellung, für welche sie gelöst werden.

Einlaß 6½ Uhr, Anfang präcis 7½ Uhr.

Avis.

Zu bevorstehender Wintersaison erhielten wir auch dies Jahr von **Paris** verschiedene

hautes Nauveautés

welche wir in grösster Auswahl ergebenst empfehlen.

Herrmann Kellner & Sohn,

Königliche Hoffriseure,
Schlossstrasse No. 4.

Soeben ist in Robert Schaefer's Commissionsverlag erschienen:

Der Volksadvocat

für das
Königreich Sachsen und die sächsischen Herzogthümer.
Ein unentbehrlicher in allgemein verständlicher Sprache abgefaßter Rathgeber
in allen
Verhältnissen des bürgerlichen und geschäftlichen Verkehrs.
Vollständig in 24 Heften à 3 Ngr.
(Vor Erscheinen der letzten Lieferung tritt eine Preiserhöhung ein.)

☞ **5. Auflage.** ☜

Unkenntniß der Gesetze schützt nicht! Diese Thatsache macht es dem sächsischen Bürger nothwendig, ein Werk zu besitzen, aus welchem er sich bei allen Geschäftsangelegenheiten und Rechtsverhältnissen Rath holen kann. Außerdem wird eine vollständige Sammlung passender Formulare, von Wechsel-Bagatellklagen, Vollmachten, Schuld- und Pfandverschreibungen, Cessionen, Capital-Kündigungen, Quittungen, Wechsel, Löschungs-Anträge, Testamente, Vermächtnisse, Anträge auf Unterbrechung der Verjährung 2c. 2c. 2c. beigegeben. Wir empfehlen somit das Werk, welches in seiner Weise bis jetzt einzig dasteht, in der sichern Erwartung, daß seine bereits anerkannte Gediegenheit, in Verbindung mit dem außerordentlichen billigen Preise, ihm die möglichste weite Verbreitung verschaffen werde, auch werden alle neuen Gesetze und Verordnungen den Subscribenten in Supplementsheften stets nachgeliefert, um so das ganze Werk auf der Stufe der Neuheit zu erhalten.

Vorräthig bei

Ch. G. Ernst am Ende, Seestraße 13.

Villa's,
Familien- und Landhäuser,

von der eleganteſten Bauart und comfortabelsten Einrichtung bis zum einfachsten Baustile, in und bei Dresden, empfiehlt in großer Auswahl die Agentur für verkäuflichen Grundbesitz von

E. M. Kaiser in Dresden,
18, große Brüderstraße,
vis à vis d. **Hof- u. Sophienkirche.**

Herrschafts-Verkauf in Nieder-Schlesien
ca. 7500 M. Morgen,

davon ca. 300 M. Park und Garten, 4000 M. geschlossener Forst (ca. 1500 M. Laubholz, incl. 800 M. Eichenschälwald), 2800 M. Acker, wobei ca. 900 M. Raps- und Weizenboden, Rest guter Roggenboden bis zu Lupinenboden abfallend, ca. 400 Mrg. Wiesen und Hutung mit theilweisen Heuschlag. Angenehmer herrschaftlicher Wohnsitz (Schloß im Park und Garten, durchfließendes Wasser), Ackerbestellung, lebendes und todtes Inventar in untadelhafter Beschaffenheit, Gebäude theils massiv, theils wirthschaftlich recht gut. Große Dampfbrennerei im Betriebe und vorzüglichen Stande. Lage am schiffbaren Fluß und 3 Meilen von der Eisenbahnstation.

Diese Acquisition gewährt in geselliger, als auch commercieller Beziehung große Vortheile, und eignet die Herrschaft sich ganz besonders für solche Käufer, welche, neben angemessenem Sitz und augenblicklicher Rente auch darauf achten, ihrer Familie für die Zukunft **eine sichere Anlage** zu verschaffen, welche hier durch die Größe und Lage der Forsten unzweifelhaft besteht.

Anzahlung in Baar nicht unter 80—75,000 Thlr. Preis 230,000 Thlr. Ernste Käufer erfahren alles Nähere durch den mit dem Verkauf beauftragten

Berthold Köhler in **Breslau,** Tauenzienstraße 73.

Täglich frische
Englische & holsteiner Austern.
Altes Geschäft, A. Kourmousi, Gewandhausstr.

Erledigte Bräuerstelle.

In Folge Ablebens des Bräuers Herrn **Georg Hauba** ist die Stelle des Deputat-Bräuers bei der brauberechtigten Bürgerschaft der k. Kreisstadt **Saaz** in Erledigung gekommen.

Bewerber um diesen Posten, mit welchem eine Dienstkaution von 5000 fl. ö. W. verbunden ist, haben ihre mit den Dienst- und Qualifications-Zeugnissen belegten Gesuche bis längstens Ende dieses Monats bei der gefertigten Bräuadministration — wo auch die näheren Bedingnisse zur Einsicht erliegen, — einzubringen.

Da der Guß auf 120 Eimer, das Brauwerk, so wie die Keller nach neuester Construction eingerichtet sind und das Bräugeschäft ein Bedeutendes ist, so erhält derjenige, so als Bräuer in größern Etablissements fungirt hat, bei der Verleihung dieses Dienstpostens den Vorzug.

Saaz, am 7. November 1866.

Der Administrator:
Leopold Gellert.

H. Kourmousi

empfiehlt
schönste Holsteiner und Whitstabler Austern,
à 15 Ngr. pro Dutzend,
täglich frisch
Patés de foies gras truffées de Strasbourg.

Emser Pastillen,

seit einer Reihe von Jahren unter Leitung der Königlichen Brunnenverwaltung aus den Salzen des **Emser Mineralwassers** bereitet, bekannt durch ihre vorzüglichen Wirkungen gegen Hals- und Brustleiden, wie gegen Magenschwäche sind stets vorräthig in **Dresden in sämmtlichen Apotheken.**

Haupt-Depot natürlicher Mineralwässer von H. Ficinus' Wwe.

Die Pastillen werden **nur** in etiquettirten Schachteln versandt.

Königliche Brunnenverwaltung von Bad Ems.

☞ Die Fallsucht heilbar!

Eine „**Anweisung**, die **Fallsucht** (Epilepsie) durch ein nicht medizinisches Universal-Heilmittel binnen kurzer Zeit radical zu heilen. Herausgegeben von **O. F. Fränkel, Dorrnhorf in Westfalen.** Im Selbstverlage des Herausgebers, 1866" welche gleichzeitig viele Atteste und Danksagungsschreiben von glücklich Geheilten enthält, wird auf directe Franco-Bestellungen vom Herausgeber gratis und franco versandt.

Tageskalender.

Sonntag, den 11. November.

K. Hoftheater.

Narziß. Trauerspiel in 5 Acten, von Brachvogel. Anfang ½7 Uhr.

(Die auf heute angekündigte erste Vorstellung der Oper „**Die Afrikanerin**" muß eingetretener Hindernisse wegen noch verschoben werden.)

Zweites Theater.

In der Stadt im Altstädter Gewandhaus.

Romeo und Julia. Große Posse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen nach einem Kaiser'schen Stoffe „**Der Bildeteur und sein Kind**" von D. Kalisch und C. Pohl. Musik von A. Conradi. Anfang 7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Familien-Nachrichten.

Geboren: ein Knabe: Hrn. Ingenieur E. Baschke in Eisenwerk Radeberg; Hrn. W. Schrader in Leipzig; Hrn. Pastor Dr. Aug. Clemen in Sommerfeld; — ein Mädchen: Hrn. Bürgermstr. Doell in Kahla; Hrn. Oberlehrer Dr. E. W. Schöne in Annaberg; Hrn. Postmeister Rolle in Ronneburg; Hrn. Generallieut. Thuiskon. Stieglitz i. Dresden; Hrn. Frh. v. Weld, Oberleutnant u. Divisionsadjutant der königl. sächs. Reiterei, in Dresden.

Gestorben: Hrn. Theodor Märckel in Bautzen ein Sohn. — Hr. Bez.-Steuereinn. Rudolph Hänisch in Löwenberg. — Hr. Tuchfabrik. Joh. Christ. Gotthelf Eckardt in Bischofswerda. — Frau Soph. Charlotte Frieder. verw. Hauptm. v. Breitenbauch geb. Kretzschmar (aus Doberlugk) in Dahlen. — Hr. Dr. Julius Wenzel in Ilmenau. — Hr. Kalkwerksinsp. Valentin Gleichmann in Krottendorf b. Schwarzenberg. — Hr. Karl Fedr. Heu in Leipzig. — Hr. Karl Friedrich Bleißner, früher Bäckermstr. in Dresden. — Hr. Aug. Ferdinand Schumann in Leipzig. — Hr. Druckereibes. Joseph Drahota in Gera. — Frau Joh. Christ. verw. Cantor Jungk in Leipzig. — Frau Assistenzarzt Emma Sophie Strenger geb. Voigt (aus Dresden) in Borna. — Frau Elisabeth verw. Eyold geb. Seyfert in Borna. — Hr. Buchbindermstr. Fedr. Herm. Wollwitz in Leipzig. — Frl. Anna Brennert (aus Leipzig) in Berlin. — Frau Ch. verw. Heß geb. Lindemann in Leipzig. — Frau Wilh. Ficinus geb. Rose in Leipzig. — Frau Marie Cancordia Baumgärtner geb. Wittig in Leipzig. — Frau Karoline Marianne verw. Dr. Wetzel geb. v. Rubberg in Dresden. — Frl. Ida Schott in Dresden.

Elbhöhe: Sonnabend Mitt.: 2' 11" unter 0.

Neueste Börsen-Nachrichten.

Leipzig, Sonnabend, 10. Nov. Königl. sächs. Staatspapiere v. 1855 3% 80½ G.; do. v. 1847 4% größere 94½ B.; do. v. 1852 4% größere 94½ G.; do. v. 18[illegible] 4% kleinere 95¾ G.; Berm. sächs. schles. Eisenbahn-Actien 4% 98½ G.; Landrentenbriefe 3½% — G. **Eisenbahnactien:** Albertsbahn 97½ G.; Leipzig-Dresdn 246 G.; Löbau-Zittau — B.; Magdeburg-Leipz. 273 B.; Thüringer 132½ G. **Bank- u. Creditactien:** Allg. deutsche Creditanstalt 78½ G.; Leipziger 141½ G.; sächsische Bank — G.; Weimarer — G.; Wiener Bank 78½ G. **Wechselcourse:** Amsterdam 144 G.; Augsburg 57½ G.; Bremen 110¾ G.; Frankfurt a. M. 57⅛ G.; Hamburg 151⅝ G.; London 3 Mt. 6.21½ G.; Paris 80½ G.; Wien k. S. 78½ G.; do. 3 Mt. 77½ G.; Louisd'or 11 G. Ausländ. Kassenb. 99¾ G.

Berlin, Freitag, 9. Novbr. Eisenbahnactien: Bergisch-märkische 154½ G.; Berlin-anhalt. 220½ B. Berlin-Potsdamer 212 G.; Berlin-Stettin. 128½ G.; Breslau-Freib.-Schwebnitz. alte 142½ G.; Köln-Minden 152 G.; Kosel-Oderb. 53¾ G.; gal. Karl-Ludw. 85½ B.; Mainz-Ludwigsh. 132½ G.; mecklenburg. 75½ G.; Nordbahn Frd.-Wilh. 78½ G.; oberschlesische Lit. A. 173½ G.; österr.-französ. 102½ G.; rheinische 119½ G.; Rhein-Nahebahn 29½ G.; lombardische 106¾ G.; thüringer 132½ G.; Warschau-Wiener 58 G. **Staatspapiere:** 5% preuß. Anl. v. 1859 103½ G.; 4½% do. neue Anleihe 98½ G.; Staatsschuldscheine 84½ G.; Prämien-Anl. 119½ G.; österr. Metalliques 46½ G.; do. National 51¾ G.; do. Creditloose 63 G.; do. 1860er Loose 72 G.; do. 1864er Loose 37½ G.; do. Silberanl. 58 G.; österr. Bankn. 78⅞ G.; russ. Prämienanl. 89½ G.; russ.-poln. Schatzoblig. 63½ G.; russ. Bankn. 79½ G.; amerikaner 6% Anleihe pr. 1882 74½ G. **Bank- u. Creditactien:** Braunschw. Bank 80 G.; Darmstädter Creditbank 81½ G.; Dessauer Landesb. 91 G.; Disconto-Commandit. 98½ G.; Genfer Credith. 37½ G.; Geraer Bank 103½ G.; Gothaer Bank 97½ G.; Leipziger Credith. 78½ G.; meininger Bank 94 G.; norddeutsche 119½ G.; preuß. Bankanth. 152½ G.; österr. Creditact. 57½ G.; sächsische Bank 97½ B.; weimarsche Bank 95 G.; Wien 2 Mt. 77½ G.; alliirten. 5% Anleihe 58½ G.

Berlin, Sonnabend, 10. Novbr. Noch nicht eingetroffen.

Wien, Sonnabend, 10. Nov. Nat.-Anl. 66,50; 5% Metall. 59,65; Staatsanlehen 1860er 79,80; Bankact. 718; Act. d. Credith. 151,20; London 128,35; Münzduc. 6,10½. Silberagio 127.

Dresdner Börse, 10. Nov. Staatspap. K. S. Staatsp. v. 1830 große 3% 88½ G.; kl. 88½ bz.; v. 1855 à 100 Thlr 3% 80½ G. 81 bz.; v. 1847 à 500 Thlr. 4% 94½ bz.; v. 1852—62 große 4% 94 G.; do. kl. 95½, 75½ bz.; Act. der ehem. sächs.-schles. Eisenb.-Comp. 4% 98½ G.; l. l. Landrentbr. 3½% gr. 86½ G.; kl. 87½ bz.; Dresdner Stadtschuldsch. 4% gr. 92½ G.; do. kl. 95 G.; k. preuß. Staatsanleihe v. 1854/59 4½% 98 bz.; do. v. 1859 5% 103¾ G.; k. k. österr. Nat.-Anl. v. 1854 5% 51½ G.; österr. Loose v. 1860 5% 62½, ¼ bz.; **Actien.** Leipzig-Dresdner Eisenbahn alte 245½ G. bz.; neue 194, 3½ bz.; Löbau-Zittau Lit. A. 34, ½ bz.; Albertsbahn 96½ B.; Leipziger Creditactien 78½ G.; Leipz. Bankactien 141½ G.; sächsische Bankactien 97½ G.; weimarische Bankactien 94½ G.; Societätsbrauereiactien 179 G.; Felsenkeller do. 135 bz.; Feldschlößchen 144 bz.; Medinger 58 G.; sächsische Dampfschifffahrt 92 bz.; Niederlößnitzer Champagn.-Act. — B.; sächs. do. 42 G.; Dresdner Feuer-Versich.-Act. pr. St. Thlr. 30 G.; Thode'sche Papierfabrik-Actien 123¼ bz.; Dresdner Papierfabrik 101½ G. **Prioritäten.** Albertsb.-Prior. 1. Serie 98½ bz.; 2. Serie 98½ B.; 3. Serie 98 B.; 4. Serie — G.; Felsenk.-Priorit. 100 G.; Feldschlößchen do. 100 G.; Thode'sche Papierfabr. do. 99½ G.; Dresdner Papierfabrik-Priorit. 98½ G.; sächsische Hypoth.-Anleihescheine 98½ G.; sächs. Champ.-Prioritätsobl. — G. **Wechsel.** Amsterdam k. S. 143½ G.; Bremen k. S. 110½ G.; Frankfurt a. M. k. S. 57½ G.; Hamburg k. S. 151½ G.; London 3 Mt. 6.21½ G.; Paris k. S. 80½ G.; Wien k. S. 78½ G.; do. 3 Mt. 77 G.; k. k. österreichische Banknoten in öst. W. 78⅞, ½ bz.

Leipzig, 9. Novbr. Kronen: — Thlr. — Ngr.; Louisd'or: 5 Thlr. 16 Ngr. 5 Pf.; russ. halbe Imperials à 5 Rbl.: — Thlr. — Ngr.; franz. 20 Francs-Stücke: 5 Thlr. 11 Ngr.; holl. Ducaten: — Thlr. — Ngr. — Pf.; kais. Ducaten: 3 Thlr. 5 Ngr. 1½ Pf.

Paris, Freitag, 9. Novbr. 3proc. Rente 69,12½; italien. 5% Rente 55,90; 3% Span. —; 1% Span. —; österr. Staatsbahn-Actien 395,00; Credit-mobilier 613,75; lombard. Eisenbahn-Act. 403,75; österr. Anleihe v. 1865 313,00; pr. cpt.; 6% Ver. St. pr. 1882 78½.

London, Freitag, 9. November. Consols 89⅞; 1% Span. 31⅝; Sardinier 76; ital. 5% Rente 54¾; Lombarden 15¾; Mex. 15⅞; 5% Russen 86; neue Russen 86½; Silber —; türkische Anleihe 1865 31¾; 6% Verein. Staaten pr. 1882 69½. — Hamburg 3 Mon. 13 Mk. 8¾ Sch.; Wien 13 Fl. 17½ Kr.

Liverpool, Freitag, 9. Novbr. (via Haag.) Baumwolle: 10,000 Ballen Umsatz. Bessere Nachfrage. Wochenumsatz 75,000, zum Export verkauft 17,140, wirklich exportirt 13,720, Consum 59,000, Vorrath 621,000 Ballen. Middl. amerik 14¾, middling Orleans 15¼, fair Dhall 11¼, good middl. fair Dhall 10¾, middl. Dhall 10, Bengal 8¾, Scinde —, Ohmra —, Bernam —, Egyptian —.

Leipzig, 10. Novbr. (Productenbörse.) Weizen loco 77—79 Thlr. G., — Thlr. B. Roggen loco 59—60 Thlr. G., Frühjahr 58 Thlr. B. Spiritus loco 18⅓ Thlr. G., pr. Nov. 18½ Thlr. G., Nov.-Dec. 17½ Thlr. G. Rüböl loco 13⅛ Thlr. B. Frühj. 13¼ Thlr. B. Leinöl 18½ Thlr. B. Mohnöl 24 Thlr. B.

Berlin, Sonnabend, 10. Nov. Productenbörse. Weizen loco 66—86 Thlr. G. Roggen loco 58½ G. Nov.-Dec. 56½ G. Dec.-Jan. 56¼ G. April-Mai 53½. 150 gek. Gerste loco — G.; Hafer loco 26—29 G. Spiritus loco 18⅓ Thlr. G. Novbr.-Decbr. 16⅞. Decbr.-Januar 16⅞. April-Mai 17⅙; ruhiger. Rüböl loco 12¾ Thlr. G. Novbr.-Decbr. 12⅛. April-Mai 12⁵⁄₂₄. still. — Witterung: Hell.

Breslau, 9. November. (Productenbörse.) Weißer Weizen 85—98 Sgr., gelber 84—92 Sgr. Roggen 67—70 Sgr.; Gerste 52—60 Sgr. Hafer 29—33 Sgr.; Erbsen 68—70; Bohnen 80—92 Sgr.; rohes Rüböl fest, loco 12⅞ Thlr. B. Spiritus fest, pr. 100 Qu. à 80% Trall. loco ohne Faß 17¼ Thlr. G.

Hauptgewinne

5. Classe 70. königl. sächs. Landes-Lotterie
Ziehung vom 10. November 1866.

100,000 Thlr. Nr. 14903.
5000 Thlr. Nr. 75307.
2000 Thlr. Nr. 30664.

à 1000 Thlr. Nr. 447 643 3497 13680 27630 28793 28801 31688 33801 38723 42303 47232 48894 53812 55953 56810 60031 60734 64294 66011 67094 73321 73674.

à 400 Thlr. Nr. 6779 11722 12458 13397 13399 13472 16633 16864 17387 23338 33315 45311 49650 50137 57560 58639 60360 65771 66736 73132 75033.

à 200 Thlr. 1449 1844 1828 2146 2213 4164 8437 9285 10301 12639 16068 16793 18296 19170 19490 19664 20067 20702 21404 22198 27288 28329 28752 34694 41845 45272 46509 49331 56639 57131 57513 58288 59157 60413 61167 62746 65313 65813 66828 69743 72115 74047 78736.

Druck von B. G. Teubner in Dresden.